

Sitzung der Kulturkommission am 25.5.2023

Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Sozialdemokratischen Partei Österreichs stellen den

A N T R A G

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, die Verkehrsfläche SCD 21985 nach Anton Stummer zu benennen (Anton-Stummer-Park).

B E G R Ü N D U N G

Anton Stummer (* 22. März 1940; † 21. Januar 2021 in Wien), ein gelernter Werkzeugmacher, eröffnete 1964 sein erstes Parfümerie-Geschäft im Ekazent Siebenbürgerstraße, welches zum ersten Mal das Konzept einer modernen Ladenzeile realisierte. Er kann daher zurecht als Donaustädter Pionier der Klein- und Mittelunternehmer bezeichnet werden. Anton Stummer war bis zu seinem Ableben fast ein halbes Jahrhundert lang Vorsitzender des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes (SWV) Donaustadt. Darüber hinaus übernahm er unterschiedliche Funktionen in der Wirtschaftskammer und in anderen Organisationen, in denen er seine Kolleginnen und Kollegen im Parfümerie- und Drogeriehandel vertrat.

Von 1977- 1978, 1981 - 1991 sowie von 1996 - 2015 war Anton Stummer als Bezirksrat in der Donaustadt in verschiedenen Ausschüssen und Kommissionen tätig. Er war durch seine fachliche Expertise bei Fragen und Anliegen von Unternehmerinnen und Unternehmern über die Parteigrenzen hinweg anerkannt und äußerst beliebt. Anton Stummer war besonders der Ausgleich zwischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie Selbständigen sehr wichtig. Für seine zahlreichen Verdienste um die Wirtschaft und den Bezirk wurde ihm der Berufstitel Kommerzialrat verliehen und 2012 das Goldenes Verdienstzeichen des Landes Wien überreicht.

Aufgrund seines langjährigen und erfolgreichen politischen und wirtschaftlichen Engagements in und für die Donaustadt erscheint die Benennung einer Verkehrsfläche im 22. Wiener Gemeindebezirk adäquat und gerechtfertigt.